

Nettelkamper Dorfgemeinschaft lässt Dorfbrunnen auferstehen

An historischer Stelle, fast genau dort, wo alte Fotos den einstigen Dorfbrunnen zeigen, wurde jetzt im Dorfmittelpunkt, in der Nähe der St.-Martin-Kirche, dieser dörfliche Treffpunkt neu erbaut. Da der alte Brunnen zugeschüttet ist, konnte leider nur eine Attrappe verwirklicht werden.



Bild des alten Dorfbrunnens

Nachdem der Brunnenring aus Feldsteinen von Eduard Kinitz und Rolf Heuer aufgemauert war, konnte das Bauwerk jetzt mit einer Fachwerküberdachung vervollständigt werden.

Acht Jugendliche im Berufsvorbereitungsjahr der BBS I Uelzen, Klasse BVJ-B/H, mit ihrem Lehrmeister Peter Hartig erstellten im Rahmen einer Praxisarbeit die Holzkonstruktion und bauten sie an Ort und Stelle auf.



Aufbau der Holzkonstruktion

Wenn dann die fehlende Dacheindeckung noch erfolgt ist, hat der dörfliche Mittelpunkt einen sehenswerten Blickfang erhalten.

Neben dem Dorfbrunnen wird zur Jubiläumsfeier vom 25. bis 27. August noch ein Gedenkstein seinen Platz finden, der auf das 1000jährige Dorfjubiläum hinweist.

Wilhelm Techmann, als Vorsitzender der Dorfgemeinschaft, dankte den Handwerkern, den Jugendlichen und den Sponsoren für den Einsatz bei der Erstellung dieses Brunnens.